



Brot für die Welt unterstützt Projekte in 77 Ländern. Das Foto zeigt eine Frau bei der Ernte in Äthiopien.

Mehr Spenden für Brot für die Welt

BURGWEDEL/ISERNHAGEN/LANGENHAGEN (r/bs). Im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen sind im vergangenen Jahr 178.383 Euro für die Hilfsaktion Brot für die Welt zusammengekommen. Damit lag das Spendenaufkommen rund 65.000 Euro über dem Wert des Vorjahres. Die Summe setzt sich aus Spenden und Kollekten der Kirchengemeinden in den Regionen Burgwedel, Isernhagen, Langenhagen und Wedemark zusammen.

Auch landesweit konnte Brot für die Welt in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers 2025 ein leichtes Spendenplus gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

„Danke an alle Spenderinnen und Spender für ihr Vertrauen und ihre kontinuierliche Unterstützung“, sagt Denise Irmischer, Referatsleiterin für Brot für die Welt in den Evangelisch-lutherischen Landeskirchen Hannovers und Schaumburg-Lippe. „Diese Solidarität ermöglicht es uns, gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit nachhaltige Veränderungen mit und für Menschen zu bewirken. In Zei-

ten rückläufiger öffentlicher Mittel für die Entwicklungszusammenarbeit ist dieses Engagement von besonderer Bedeutung.“ Insgesamt standen dem Hilfswerk der evangelischen Kirchen und Freikirchen im Jahr 2025 nach eigenen Angaben 341,7 Millionen Euro zur Verfügung. Weltweit wurden damit rund 3.000 Projekte unterstützt, vor allem in Afrika und Asien. Mit 293,9 Millionen Euro – das entspricht 89,8 Prozent der eingesetzten Mittel – floss der größte Teil in die Projektarbeit, insbesondere in Maßnahmen zur Ernährungssicherung und Armutsbekämpfung. Für Werbung und Verwaltung wurden 10,2 Prozent der Mittel verwendet. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen bewertet diesen Anteil als angemessen.

Brot für die Welt ist das Entwicklungswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland und unterstützt gemeinsam mit mehr als 1.600 Partnerorganisationen Projekte in 77 Ländern. Ziel ist es, benachteiligte Menschen dabei zu unterstützen, ihre Lebensbedingungen dauerhaft aus eigener Kraft zu verbessern.

DIFEP Immobilien eröffnet neues Büro

Maklernetzwerk setzt auf persönliche Beratung, regionale Marktkennntnis und individuelle Vermarktungsstrategien

GROßBURGWEDEL. Das bundesweit tätige Maklernetzwerk DIFEP Immobilien eröffnet am 10. August seinen neuen Standort in der Fuhrberger Straße 1 in Großburgwedel. Mit dem neuen Büro baut das Unternehmen seine Präsenz in der Region Hannover weiter aus und stärkt seine Aktivitäten zwischen Celle, der Wedemark, Langenhagen, Burgdorf und der Landeshauptstadt.

DIFEP Immobilien versteht sich nicht als klassisches Maklerbüro, sondern als Netzwerk erfahrener Immobilienmaklerinnen und -makler, die unter einer gemeinsamen Marke zusammenarbeiten. Das Unternehmen gehört zur DIFEP KG, die neben dem Immobilienbereich auch Beratungs- und Bildungsleistungen anbietet. Diese Wurzeln prägen bis heute die Arbeitsweise des Unternehmens.

Neben dem Hauptsitz in Celle ist DIFEP bereits in der Region Hannover, im Raum Oldenburg/Bremen sowie im Nordwesten Deutschlands vertreten. Ein weiterer Standort im Rheinland befindet sich derzeit im Aufbau. „Wir sind bereits seit längerem in der Region Hannover tätig und wollten nun auch mit einem eigenen Büro vor Ort präsent sein“, erklärt Friedrich Düvel, geschäftsführender Gesellschafter von DIFEP Immobilien.

„Persönliche Besichtigung statt Online-Schätzung – nur so können wir eine Immobilie realistisch bewerten. Ein Immobilienwert, der weder zur Immobilie noch zur aktuellen Marktsitu-



Friedrich Düvel, geschäftsführender Gesellschafter von DIFEP Immobilien, freut sich auf die Eröffnung des neuen Standorts in der Fuhrberger Straße 1 in Großburgwedel am 10. August. Künftig ist das Büro montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung auch abends und am Wochenende geöffnet.

Foto: Birgit Schröder

ation passt, hilft niemanden weiter“, betont Friedrich Düvel. Statt einer standardisierten Wertermittlung erhalten Eigentümer eine ausführliche Marktanalyse und Vermarktungsberatung. Auf dieser Grundlage werden gemeinsam eine individuelle

Verkaufsstrategie entwickelt. Das Leistungsspektrum umfasst Wohn- und Gewerbeimmobilien ebenso wie die Begleitung von Unternehmensnachfolgen und Betriebsübergaben. Darüber hinaus unterstützt DIFEP Eigentümerinnen und

Eigentümer beim Thema Wohnen im Alter, etwa wenn der Wechsel aus dem Eigenheim in eine kleinere oder barrierefreie Wohnung ansteht. Auch die Vermietung von Immobilien gehört zum Angebot. Ein besonderer Bestandteil

des Vermarktungskonzepts ist nach Unternehmensangaben der zunächst diskrete Vertrieb über die eigene Kundendatenbank. Erst wenn sich dort kein passender Käufer findet, wird eine Immobilie öffentlich angeboten. Die Betreuung endet dabei nicht mit dem Notartermin, sondern begleitet Käufer und Verkäufer bis zur Übergabe der Immobilie.

Zum Start des neuen Standorts besteht das Team aus mehreren erfahrenen Maklerinnen und Maklern aus der Region Hannover, die den lokalen Immobilienmarkt bestens kennen. „Uns ist wichtig, dass unsere Maklerinnen und Makler in der Region verwurzelt sind und die Menschen sowie die Besonderheiten der einzelnen Orte kennen“, betont Düvel. Das Team betreut neben Großburgwedel die gesamte Region Hannover mit Schwerpunkten in der Wedemark, Langenhagen und Burgdorf.

Dabei spiele die Art oder Größe einer Immobilie keine Rolle. Ob Reihenhaus, Eigentumswohnung, sanierungsbedürftiges Objekt, Penthouse oder Gewerbeimmobilie – jede Immobilie verdiene die gleiche Aufmerksamkeit. „Jede Immobilie hat ihren eigenen Wert und ihren passenden Markt. Unsere Aufgabe ist es, beides zusammenzubringen und die optimale Lösung für unsere Kunden zu finden“, sagt Düvel.

Erreichbar sind DIFEP Immobilien unter Telefon 0170 359 49 60, www.difep.immobilien.

Gesundheit

ANZEIGE

„Schlafwunder“ Magnesium?

Experten klären auf, was dahintersteckt und warum ein spezieller Magnesium-Komplex in Deutschland für Aufsehen sorgt!

Die Amerikaner machen es vor: Der Magnesium-Trend ist in aller Munde. Was viele hierzulande nicht wissen: Probleme im Schlaf können mit Magnesiummangel in Verbindung stehen. Logisch, dass auch zahllose Präparate den deutschen Markt schwemmen. Aber Vorsicht: Der Teufel steckt im Detail. Welches Präparat mit Magnesium dank einer speziellen Formel beim Einschlafen unterstützen kann, erfahren Sie hier.

Ob stressiger Alltag, Sorgen, schwierige Entscheidungen oder die Beziehung – welche Gründe Betroffene auch wachhalten, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Unterstützung. Der Schlafrend aus den USA ist daher erstmal nicht verwunderlich. Statt auf Schlaf-tabletten setzen dort viele auf das Mineral Magnesium. Aber lässt sich auch wissenschaftlich ein Zusammenhang zwischen Schlaf und Magnesium-Versorgung herstellen?

Welche Rolle spielt Magnesium?

Vielen ist bekannt, dass Magnesium eine normale Muskelfunktion im Körper unterstützt.¹ Gerade Menschen, die im Schlaf durch Muskelkrämpfe gestört werden, sind



auf eine ausreichende Magnesiumzufuhr angewiesen. Magnesium trägt auch zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei¹, indem es die Reizweiterleitung zwischen Nervenzellen fördert und an der Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin beteiligt ist. Außerdem fördert Magnesium eine normale psychische Funktion.¹ Wenn der Körper unter Stress viele Stresshor-

mone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf. Wer regelmäßig unter

Schlafproblemen leidet, sollte also seinen Magnesiumspiegel im Blick behalten.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Wer glaubt, ein einfaches Präparat aus dem Supermarkt könne die nächtliche Erholung nachhaltig fördern, greift meist zur falschen Formel. Denn der Körper kann nicht jede Magnesiumverbindung gleich gut verwerten. Deshalb empfehlen Experten Magnesium-Komplexe – mehrere Magnesiumverbindungen, idealerweise ergänzt um Melatonin. Ein besonders wertvoller Baustein für den Abend ist z.B. Magnesiumbisglycinat. Es enthält die Aminosäure Glycin, die als „beruhigende Aminosäure“ gilt. Zudem ist diese Verbindung besonders hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit.

Die Formel macht den Unterschied

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das

reicht nicht aus! Daher gibt es auf dem deutschen Markt ein spezielles Power-Präparat – entwickelt von Baldriparan, dem Nr. 1^{er} Schlafexperten in deutschen Apotheken. Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.**² So wird das Power-Magnesium zum alltagstauglichen und wissenschaftlich fundierten Einschlafbeschleuniger, der unterstützt, ohne abhängig zu machen.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Magnesium PLUS
(PZN 19927395)
www.baldriparan.de

